

# Trauermusik - für 4 Horntuben oder 4 Hörner

**Werktitel:** Trauermusik

**Untertitel:** für 4 Horntuben oder 4 Hörner

**Opus Nummer:** opus 18

**KomponistIn:** [Hueber Kurt Anton](#)

**Entstehungsjahr:** 1976

**Dauer:** 14m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Ensemblemusik

**Besetzung:** Quartett

[Wagnertuba \(4\)](#)

**Besetzungsdetails:** ad 4 Wagnertuba: oder 4 Hr

**Art der Publikation:** Verlag

**Verlag/Verleger:** [Wiener Waldhorn Verein](#)

Richard Wagner hat die Horntuba, eine Mischform zwischen Horn, Posaune und Baßtuba, für den "Ring des Nibelungen" konstruieren lassen. Dieses Instrument mit seinem vollen, weichen, aber auch prächtig glänzenden Klang vereint in sich die Vorzüge der klanglichen Qualitäten von Horn und Baßtuba. Sonderbarerweise fand die Horntuba in der Kammermusik keinen Eingang. In der "Trauermusik" werden die vier Horntuben in der Wagner'schen Anordnung (2 Tenortuben in B und 2 Baßtuben in F) eingesetzt. Die melodische und harmonische Struktur des viersätzigen Werkes basiert auf einer Zwölftonreihe und wird nach ähnlichen Prinzipien, wie sie bei der Hauer'schen Klangreihentechnik angewendet werden, entwickelt."

---